

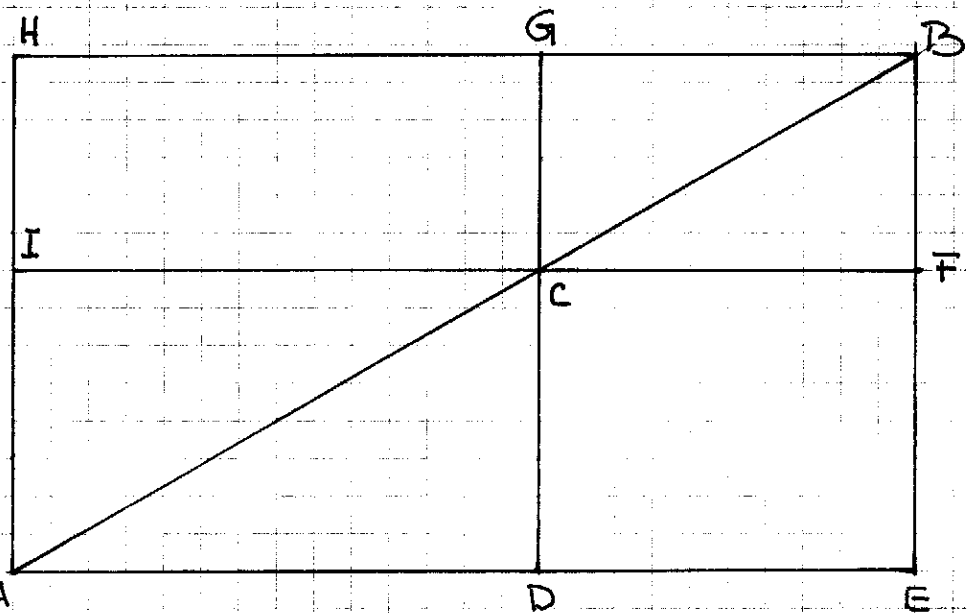
5. Übung Lösungen

PRÄSENZÜBUNGEN

1. Die Diagonale \overline{AB} teilt das Rechteck $AEBH$ in zwei gleich große Dreiecke. Ebenso werden die beiden hellen Rechtecke $ADCI$ und $CFBG$ in flächengleiche Dreiecke geteilt.

Die (grauen) Rechtecke ergeben sich jeweils als Differenz des großen Dreiecks minus die beiden kleineren Dreiecke. Also haben beide den gleichen Flächeninhalt.

- a) Man beginnt mit dem Rechteck $DEFC$, mit $|DE| = 5 \text{ cm}$
 $|EF| = 4 \text{ cm}$.
 Dann ver-
 längert man A



\overline{DE} über D hinaus und zeichnet auf der Verlängerung A mit $|AD| = 7 \text{ cm}$. Dann zeichnet man B als Schnitt von AC mit EF . Durch entsprechende Parallelen durch F , B , A und D ergänzt man die Figur, so dass das Rechteck $CGHI$ entsteht, welches das gesuchte Rechteck ist.

2. a) Kathetensatz

2

$$a^2 = p \cdot c \quad \text{bzw.} \quad b^2 = q \cdot c$$

Kathetenquadrat = Hypotenusenabschnitt \cdot Hypotenuse

b) Satz v. Pythagoras

$$a^2 + b^2 = c^2 \quad \text{Kathetenquadrat} + \text{Kathetenquadrat} \\ = \text{Hypotenusenquadrat}$$

c) Höhensatz

$$h^2 = p \cdot q \quad \text{Höhenquadrat} = \text{Produkt der Hypotenusenabschnitte}$$

d) Die Fläche des Dreiecks kann auf zwei Weisen berechnet werden

$$A = \frac{1}{2} c \cdot h = \frac{1}{2} b \cdot a \quad (\text{b ist zu a die Höhe und umgekehrt})$$

$$e) \quad b^2 = q \cdot c = 8 \text{ cm} \cdot 12,5 \text{ cm} = 100 \text{ cm}^2 \Rightarrow \underline{\underline{b = 10 \text{ cm}}}$$

$$a^2 + b^2 = c^2 \Rightarrow a^2 + 100 \text{ cm}^2 = 156,25 \text{ cm}^2$$

$$a^2 = 56,25 \text{ cm}^2 \Rightarrow \underline{\underline{a = 7,5 \text{ cm}}}$$

$$a^2 = p \cdot c \Rightarrow \underline{\underline{p}} = \frac{a^2}{c} = \frac{56,25 \text{ cm}^2}{12,5 \text{ cm}} = \underline{\underline{4,5 \text{ cm}}}$$

$$h^2 = p \cdot q = 4,5 \text{ cm} \cdot 8 \text{ cm} = 36 \text{ cm}^2 \Rightarrow \underline{\underline{h = 6 \text{ cm}}}$$

HAUSÜBUNGEN

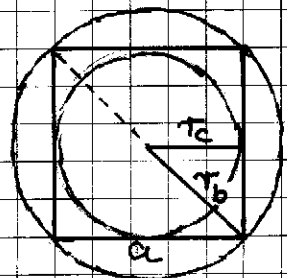
$$3. a) \quad u = 4a \quad A = a^2 \quad (0,5)$$

b) Der Umkreis hat als Radius die halbe Diagonale des Quadrats.

$$d = a\sqrt{2} \Rightarrow r_b = \frac{1}{2}d = \frac{1}{2}a\sqrt{2} \quad (1)$$

$$\Rightarrow u_b = 2\pi r_b = \pi a\sqrt{2} \approx 4,44a$$

$$A_b = \pi r_b^2 = \pi \cdot \frac{1}{4}a^2 \cdot 2 = \frac{1}{2}\pi a^2 \approx 1,57a^2 \quad (1)$$



3 c) Der Inkreis hat als Radius die halbe
Quadratseite. $r_c = \frac{a}{2}$ (0,5)

$$\Rightarrow U_c = 2\pi r_c = 2\pi \frac{a}{2} = \pi a \approx 3,14 a$$

$$\Rightarrow A_c = \pi r_c^2 = \pi \frac{a^2}{4} = \frac{\pi}{4} a^2 \approx 0,785 a^2 \quad (1)$$

d) Umfang $U_d = 2\pi r_d = 4a \Rightarrow r_d = \frac{2}{\pi} a \approx 0,637 a$ (1)

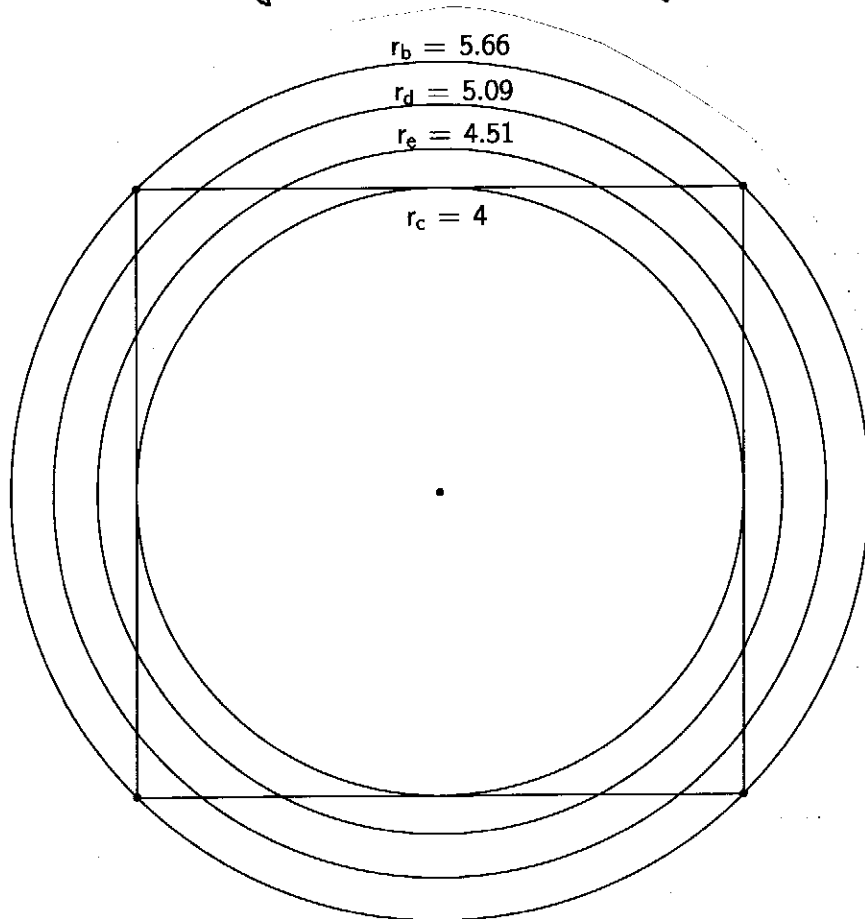
$$A_d = \pi r_d^2 = \pi \frac{4}{\pi^2} a^2 = \frac{4}{\pi} a^2 \approx 1,27 a^2 \quad (1)$$

e) Fläche $A_e = \pi r_e^2 = a^2 \Rightarrow r_e = \sqrt{\frac{1}{\pi}} a \approx 0,564 a$ (1)

$$U_e = 2\pi r_e = 2\pi \sqrt{\frac{1}{\pi}} a = 2\sqrt{\pi} a \approx 3,54 a \quad (1)$$

Zusammenfassender Vergleich

Inkreis < flächengl. Kreis < umfanggl. Kreis < Umkreis



(2)

4. a. Strahlensatzfigur

Zentrum C,

Strahlen CA und CB

Parallelen g und AM_a

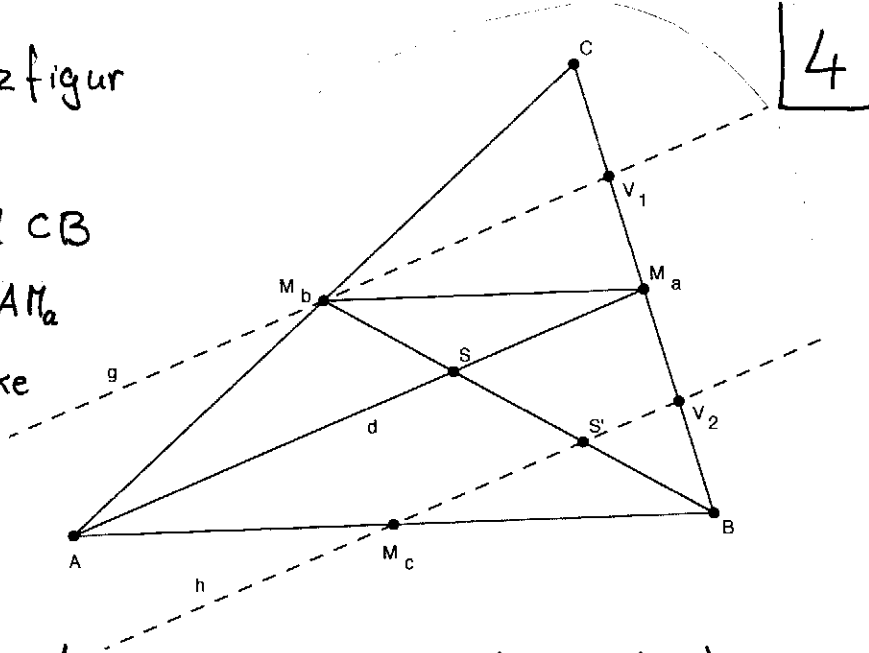
Da M_b die Strecke \overline{CA} halbiert,

halbiert V_1 die

Strecke $\overline{CM_a}$.

Also ist $|CV_1| = \frac{1}{4} |CB|$ (die Hälfte der Hälfte)

1,5



b. Strahlensatzfigur mit Zentrum B,

Strahlen BA und BC, Parallelen h und AM_a

M_c halbiert \overline{BA} , also auch V_2 die Strecke $\overline{BM_a}$.

Also ist $|BV_2| = \frac{1}{4} |CB|$

1,5

c. Strahlensatzfigur mit Zentrum B

Strahlen BM_b und BC, Parallelen h und g

Aus a. und b. folgt $|BV_2| = |V_2M_a| = |M_aV_1| = |V_1C|$

$= \frac{1}{4} |BC|$. Also ist $\frac{|BV_2|}{|BV_1|} = \frac{1}{3} = \frac{|BS'|}{|BM_b|} \cdot |BM_b|$

$\Rightarrow |BS'| = \frac{1}{3} |BM_b|$ QED


2

5.

a. Jeder Kreisbogen ist ein Sechstel Kreis mit dem Radius a.

$$B = \frac{1}{6} \cdot 2\pi a = \frac{1}{3} \pi a \quad \underline{U = 3B = \underline{\underline{\pi a}}}$$

1

b. Das Flächenstück  ist ein Sechstel (wegen $60^\circ = 360^\circ : 6$) der Kreisfläche mit dem Radius a.

(5b) $A_{\Delta} = \frac{1}{6} \pi a^2$ Legt man drei davon, immer um 120° gedreht, übereinander, so ist die Fläche des Bogendreiecks abgedeckt. Dabei wird die Fläche des Dreiecks dreifach gezählt. Also

$$A = 3 \cdot A_{\Delta} - 2A_{\Delta} = 3 \cdot \frac{1}{6} \pi a^2 - 2 \cdot \frac{1}{4} a^2 \sqrt{3}$$

$$\underline{\underline{A = \frac{1}{2} (\pi - \sqrt{3}) a^2}} \quad (2)$$

c. $a = 5 \text{ cm}$ $U = \pi \cdot 5 \text{ cm} \approx 15,7 \text{ cm}$

Beurteilung: Der Umfang des Dreiecks wäre $3 \cdot 5 \text{ cm} = 15 \text{ cm}$. Die Bögen sind ein wenig länger als die Strecken.

Also scheint $\pi \cdot a$ richtig zu sein. (1)

$$A = \frac{1}{2} (\pi - \sqrt{3}) a^2 = \frac{1}{2} (\pi - \sqrt{3}) \cdot 5^2 \text{ cm}^2$$

$$\approx 0,701 \cdot 25 \text{ cm}^2 \approx 17,6 \text{ cm}^2$$

Beurteilung: Das Bogendreieck ist deutlich kleiner als das Quadrat über der Kante a ($a^2 = 25 \text{ cm}^2$), aber mehr als die Hälfte ($12,5 \text{ cm}^2$). Somit scheint $17,6 \text{ cm}^2$

$\approx \frac{1}{2} (\pi - \sqrt{3}) a^2$ richtig zu sein. (1)

6 a. 1-3 2-4 6-9 7-8 5-10 (1)

b. A-D B-E C-H F-G (1)

3	4	5	6	Σ
10	5	5	2	22